

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2011/2012

Ausgegeben am 15. Februar 2012

19. Stück

- 73. Bestellung zur/zum Stellvertretenden LeiterIn (Stellvertretenden DirektorIn) des Departments für Hygiene, Mikrobiologie und Sozialmedizin
- 74. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
- 75. Ausschreibung Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol
- 76. Ausschreibung des "Dr. Otto Seibert Wissenschafts-Förderungs-Preises"
- 77. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 78. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

73. Bestellung zur/zum Stellvertretenden LeiterIn (Stellvertretenden DirektorIn) des Departments für Hygiene, Mikrobiologie und Sozialmedizin

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 09.02.2012 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.02.2012 bis einschließlich 30.09.2013,

Frau Priv.-Doz. Mag. Dr. Doris WILFLINGSEDER
zur Stellvertretenden Leiterin (Stellvertretenden Direktorin)

und

Herrn Ao. Univ.-Prof. Dr. Reinhard WÜRZNER
zum Stellvertretenden Leiter (Stellvertretenden Direktor)

des Departments für Hygiene, Mikrobiologie und Sozialmedizin zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs

Rektor

74. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt (Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich):

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisationseinheit
D-110410-021-011	Validation of LaeA-like and Art-B as novel targets of protein arginine methyltransferases in <i>Aspergillus nidulans</i>	Mag. Shadap Allipour Birgani	Sektion für Molekularbiologie
D-155140-017-011	Genetische Immunisierung gegen HIV	Dr. Lisa Egerer	Sektion für Virologie
D-151610-037-011	Multizentrische Pfizer Anwendungsbeobachtung KIMS Genotropin-Behandlung von Erwachsenen	Ao. Univ.-Prof. Dr. Rudolf Gasser	Univ.-Klinik für Innere Medizin I
D-151900-034-012	Protection in MSA Mice	Ass.-Prof. Dr. Nadia Stefanova	Univ.-Klinik für Neurologie
D-152920-015-011	Preservation of fertility in cancer patients: Examination of frozen-thawed human ovarian tissue viability by dynamic in vitro culture and xenografting into immunodeficient (SCID) mice	Dr. Katharina Winkler	Univ.-Klinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs

Rektor

75. Ausschreibung Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol

Der Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol (Tiroler Wissenschaftsfonds) ruft die Antragsberechtigten im Sinne des § 3 des Tiroler Wissenschaftsfondsgesetzes, im Besonderen

- die WissenschaftlerInnen und den wissenschaftlichen Nachwuchs der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck, der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT), der Pädagogischen Hochschule Tirol, der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith-Stein, des Management Center Innsbruck (MCI), der FH Kufstein und der FHG - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol, sowie
- sonstige inländische und ausländische WissenschaftlerInnen, die an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck, der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT), der Pädagogischen Hochschule Tirol, der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith-Stein, des Management Center Innsbruck (MCI), der FH Kufstein und der FHG - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol wissenschaftliche Forschungsprojekte durchführen wollen,

auf, sich mit Projekten an der Ausschreibung des Jahres 2012 zu beteiligen.

Die Zielsetzung des Tiroler Wissenschaftsfonds ist die Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses sowie die Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit in Tirol.

Antragstellung:

- Der Antrag ist **auf elektronischem Weg** über die Homepage des Tiroler Wissenschaftsfonds (<http://www.tirol.gv.at/wissenschaftsfonds>) beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung/Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds, 6010 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7 - 9, einzubringen. Das Antragsformular sowie ein Informationsblatt stehen ab 01.03.2012 auf der Homepage des Tiroler Wissenschaftsfonds zur Verfügung.
- Für die Antragstellung darf ausschließlich das in der Zeit vom 01.03.2012 bis 30.04.2012 vorgesehene Antragsformular verwendet werden.
- Die Angaben im Antragsformular sind in deutscher Sprache zu verfassen.
- **Beginn der Einreichfrist:** 01.03.2012
- **Ende der Einreichfrist:** 30.04.2012

Ausschüttungssumme: € 697.200,--

Förderungsausmaß:

Der für ein Projekt gewährte Zuschuss darf maximal € 100.000,-- (exklusive Umsatzsteuer) betragen.

Inhaltliche und formale Anforderungen - Rechtsgrundlagen:

- Tiroler Wissenschaftsfondsgesetz
- Richtlinien des Fonds
- Forschungsförderungs-Schwerpunktprogramm
- siehe unter: <http://www.tirol.gv.at/wissenschaftsfonds>

Gang des Verfahrens:

Die rechtzeitig eingelangten Förderansuchen werden von der Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds einer formalen Prüfung unterzogen. Nach Abschluss dieser Prüfung werden die Förderansuchen, die sämtliche Formerfordernisse erfüllen, jeweils jener Institution übermittelt, deren Sphäre die jeweiligen wissenschaftlichen Forschungsprojekte zuzuordnen sind. Dort werden die Projekte einem Begutachtungsverfahren unterzogen und anschließend nach ihrer Förderwürdigkeit gereiht. Nach Vorliegen der Reihungsvorschläge tritt der Beirat des Tiroler Wissenschaftsfonds zu einer nicht öffentlichen Sitzung zusammen und entscheidet in dieser über die Vergabe der Fördermittel. Die Entscheidungen des Beirates werden den Antragstellern (Antragstellerinnen) unverzüglich nach dieser Sitzung bekannt gegeben. Jenen Antragstellern (Antragstellerinnen), denen der Beirat Fördermittel zuspricht, wird von der Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds überdies ein Fördervertrag zugemittelt, in dem insbesondere alle Modalitäten der Auszahlung der Fördermittel und der Mittelverwendung geregelt sind.

Kontakt/Auskünfte:

Amt der Tiroler Landesregierung

Abt. Bildung/Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds

Heiligegeiststraße 7-9, A-6020 Innsbruck

Mag. Karin Schafferer, Tel: 0512/508-2573; E-Mail: karin.schafferer@tirol.gv.at

Koordinationsstellen:

Es wird empfohlen, vor der Antragstellung mit der jeweils zuständigen Koordinationsstelle Kontakt aufzunehmen (welche Koordinationsstelle zuständig ist, richtet sich danach, an welcher Institution ein Förderungswerber (eine Förderungswerberin) tätig ist bzw. wo das Forschungsprojekt durchgeführt wird).

<p>Leopold-Franzens-Universität Innsbruck projekt.service.buero Technikerstrasse21a 6020 Innsbruck</p> <p>Dr. Robert Rebitsch Tel.: 0043/(0)512/507-9058 E-Mail: Robert.Rebitsch@uibk.ac.at</p>	<p>Medizinische Universität Innsbruck Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement Christoph-Probst-Platz 1 6020 Innsbruck</p> <p>Eva Mayrgündter Tel.: 0512/9003/70091 E-Mail: Eva.Mayrguendter@i-med.ac.at</p>
<p>Private Universität für Gesundheitswissenschaften Medizinische Informatik und Technik (UMIT) Eduard Wallnöfer-Zentrum 1 A-6060 Hall in Tirol</p> <p>Philipp Unterholzner, MSc Tel.: 0043/(0)50/8648-3921 E-Mail: philipp.unterholzner@umit.at</p>	<p>Management Center Innsbruck (MCI) Universitätsstraße 15 6020 Innsbruck</p> <p>Mag. Elisabeth Rhomberg Tel.: 0043/(0)512/2070-1210 E-Mail: elisabeth.rhomberg@mci.edu</p>
<p>FH Kufstein Tirol Andreas Hofer Straße 7 6330 Kufstein</p> <p>Vizerektor Prof.(FH) Dr. Stephan Hornig Tel.: 0043/(0)5372/71819-210 E-Mail: stephan.hornig@fh-kufstein.ac.at</p>	<p>FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol Innrain 98 6020 Innsbruck</p> <p>Geschäftsführer Mag. Walter Draxl Tel.: 0043(0)50/8648-4701 walter.draxl@fhg-tirol.ac.at</p> <p>Stellvertreterin: Mag. Heidi Oberhauser Tel.: 0043/(0)50/8648-4732 E-Mail: heidi.oberhauser@fhg-tirol.ac.at</p>
<p>Pädagogische Hochschule Tirol Pastorstraße 7 6010 Innsbruck</p> <p>Vizerektor Mag. Dr. Werner Mayr Tel.: 0043/0)512-59923-11 E-Mail: werner.mayr@ph-tirol.ac.at</p>	<p>Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith-Stein Riedgasse 11 A-6020 Innsbruck</p> <p>Vizerektor Prof. Dr. Günther Bader Tel.: 0043/(0)512- 2230-5603 Mobil: 0676/8730-5603 E-Mail: guenther.bader@kph-es.at</p>

Der Vorsitzende des Beirates:
Landesrat DI Dr. Bernhard Tilg

Der Geschäftsführer:
Mag. Franz Jenewein

76. Ausschreibung des "Dr. Otto Seibert Wissenschafts-Förderungs-Preises"

Zur Förderung junger, begabter, an der Medizinischen Universität Innsbruck tätiger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gelangt der

"Dr. Otto Seibert-Wissenschafts-Förderungs-Preis"

für das Jahr 2011 zur Ausschreibung.

Die von Obermedizinalrat Dr. Otto Seibert festgelegten Ausschreibungs-, Bewerbungs- und Vergabebedingungen lauten:

Geeignete BewerberInnen für den "Dr. Otto Seibert-Wissenschafts-Förderungs-Preis" sind an der Medizinischen Universität Innsbruck tätige habilitierte oder nicht habilitierte Universitätsassistentinnen und Universitätsassistenten.

Die BewerberInnen haben eine im letzten Jahr vor Ablauf der Einreichungsfrist publizierte wissenschaftliche Arbeit einzureichen (erfolgte Drucklegung oder Online-Publizierung mit Erscheinungsjahr 2011). Arbeiten, deren Ergebnisse direkt oder indirekt für Ziele der Rüstung nutzbar gemacht werden können, scheiden von vornherein aus dem Kreis der förderungswürdigen Arbeiten aus.

Dieser Preis darf nur an eine/n Preisträger/in vergeben werden, eine Aufteilung des Preises auf mehrere Bewerber/innen ist nicht statthaft.

Die Verleihung des Preises hat ausschließlich nach Leistungskriterien zu erfolgen, wobei als Beurteilungsmaßstab die wissenschaftliche Qualität der eingereichten Arbeiten, sowie die praktische Verwertbarkeit der darin erzielten Forschungsergebnisse heranzuziehen ist.

Die eingereichten Arbeiten sind einem unabhängigen und fachkundigen Gremium zur Begutachtung und Reihung vorzulegen.

Die Beschlussfassung über die Verleihung des "Dr. Otto Seibert-Wissenschafts-Förderungs-Preises" obliegt dem Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck aufgrund der erfolgten Begutachtung und Reihung der eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten.

Die **Einreichfrist** ist:

OSWF-2012-1 : 15-02-2012 – 13-04-2012

Das **Antragsformular** findet sich unter der Adresse:

<http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/oswf/>

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: **<http://fld.i-med.ac.at/gar>**

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:

Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement

Tel. 0512/9003-70091; EMail: qm@i-med.ac.at; Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

Es wird darauf hingewiesen, dass wissenschaftliche Arbeiten, die bereits von der Medizinischen Universität Innsbruck ausgezeichnet wurden, nicht ein zweites Mal mit einem Preis bedacht werden.

Univ.-Prof. Dr. Günther Sperk

Vizerektor für Forschung

77. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-13928

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 01.05.2012 bis voraussichtlich 31.08.2013. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-13889

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin, ab 01.04.2012 bis längstens 28.08.2012. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorkenntnisse im klinischen und wissenschaftlichen Arbeiten im Fachbereich Psychiatrie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-13941

Zahnarzt/Zahnärztin (halbbeschäftigt), Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab 01.03.2012 bis längstens 30.09.2013. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium und Facharzt/Fachärztin für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde oder Stomatologie bzw. abgeschlossenes Zahnmedizinstudium. Erwünscht: besonderes Interesse für Zahnerhaltung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-13948

Universitätsassistent/in (Postdoc), Universitätsklinik für Neurochirurgie, ab 01.05.2012. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium der Biotechnologie. Erwünscht: Erfahrungen im selbständigen Aufbau und in der Leitung eines Labors. Für geplante Projekte werden Expertise in Tissue Engineering der Bandscheibe inklusive Primärzellkulturen, 3D-Zellkulturen und Umgang mit Biomaterialien erwartet. Fundierte Erfahrungen in gentherapeutischen Methoden insbesondere Targetgen-Screening, AAV basierte therapeutische Verfahren, Genregulation basierend auf si/sh-RNA und Peptid-Aptamere sind notwendig. Mindestens drei Publikationen in den Gebieten als Erstautor/in und positive Referenzen. Voraussetzung sind zudem 1) Ein uneingeschränktes Zertifikat als Projektleiter/in für biologische bzw. gentechnische Laboratorien. 2) Das FELASA-Zertifikat Kategorie B (mindestens 1 Jahr) mit Kompetenzen in der Narkoseüberwachung und chirurgischen Grundtechniken im Großtiermodell. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-13954

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie, ab sofort bis längstens 11.01.2013. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorkenntnisse im klinischen und wissenschaftlichen Arbeiten im Fachbereich Psychiatrie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 7. März 2012 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs

Rektor

78. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **Allgemeinen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-13899

Technische/r Assistent/in (halbbeschäftigt), Sektion für Molekulare Pathophysiologie, ab 01.07.2012 bis längstens 15.02.2014. Voraussetzungen: Nachweis über einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Erwünscht: abgeschlossenes Studium der Naturwissenschaften oder ähnliche Ausbildung. Aufgabenbereich: Mitarbeit in bioinformatischen Analysen von Genexpressions-Datensätzen (Affymetrix GeneChip und Exon Microarrays) sowie molekularbiologischen Arbeiten.

Chiffre: MEDI-13951

Lehrling Chemielabortechniker/in, Institut für Gerichtliche Medizin, ab 01.09.2012 auf die Dauer der Ausbildung mit Behaltefrist. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss. Erwünscht: auch Schulabbrecher/innen von höheren Schulen, gerne auch Maturant/inn/en, Interesse für Chemie, Mathematik und Physik, logisch-analytisches Denkvermögen, Genauigkeit und Geschicklichkeit, sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: gem. dem Berufsbild eines/einer Chemielabortechnikers/Chemielabortechnikerin.

Chiffre: MEDI-13915

Biomedizinische/r Analytiker/in, Sektion für Zellgenetik, ab sofort. Voraussetzungen: BMA/MTA-Diplom. Erwünscht: selbständige Beherrschung von Analysemethoden im Bereich Zellkultur, Erfahrung in molekular-/zellbiologischen und biochemischen Methoden (Transfektion, Generation von stabilen Zelllinien, Promoter-reporter-Analyse, subzelluläre Fraktionierung, Immunopräzipitation und Western Blot), gute Englisch- und PC-Kenntnisse, Interesse an immunologischer Forschung. Aufgabenbereich: Betreuung von Zellkulturen, selbständige Durchführung von molekularbiologischen, biochemischen und zellkulturtechnischen Arbeitsmethoden.

Chiffre: MEDI-13905

Elektroinstallateur/in/Elektrotechniker/in, Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab 01.03.2012. Voraussetzungen: einschlägige Berufsausbildung. Erwünscht: abgeschlossene Lehre als Elektroinstallationstechniker/in, Elektroinstallateur/in, sehr gutes Fachwissen, Kontaktfreudigkeit, freundliches Auftreten, Interesse an Weiterbildung, Hilfsbereitschaft, Kenntnisse der einschlägigen Ö - Normen und EN Richtlinien erwünscht. Aufgabenbereich: selbständige und eigenverantwortliche Durchführung von Wartungen, Überprüfungen und Kontrollen der bestehenden Elektroanlagen im Bereich Stark,- und Schwachstrom, Neuinstallationen, Umbauarbeiten, Störungsbehebungen sowie Unterstützung im gesamten handwerklichen Bereich der Abteilung Facility Management unter Mitwirkung am Bereitschaftsdienst. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 7. März 2012 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Folgende Ausschreibungen im Mitteilungsblatt vom 1. Februar 2012 müssen widerrufen werden:

Chiffre: MEDI-13919

Sachbearbeiter/in, Abteilung Finanzen, ab sofort. Voraussetzungen: Nachweis über einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Erwünscht: abgeschlossener Lehrgang Finanzbuchhalter/in oder vergleichbare Ausbildung und mehrjährige Praxis im Rechnungswesen, SAP-Kenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere Excel, Belastbarkeit und Flexibilität, gute Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Verbuchung, Umbuchung, Stornierung von Belegen, Anlage von Kreditoren, Sach- und Personen-Kontoführung, Archivierung, Bestellwesen, laufende Buchungen im Bereich Anlagenbuchhaltung, laufende Buchungen bis inklusive Jahresabschlussarbeiten.

Chiffre: MEDI-13929

Sachbearbeiter/in, Abteilung Finanzen, ab sofort. Voraussetzungen: Nachweis über einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Erwünscht: abgeschlossener Lehrgang Finanzbuchhalter/in oder vergleichbare Ausbildung und mehrjährige Praxis im Rechnungswesen, SAP-Kenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere Excel, Belastbarkeit und Flexibilität, gute Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Verbuchung, Umbuchung, Stornierung von Belegen, Anlage von Kreditoren, Sach- und Personen-Kontoführung, Archivierung, Bestellwesen, laufende Buchungen im Bereich Anlagenbuchhaltung, laufende Buchungen bis inklusive Jahresabschlussarbeiten.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs

Rektor
